



ORPHEUM GRAZ

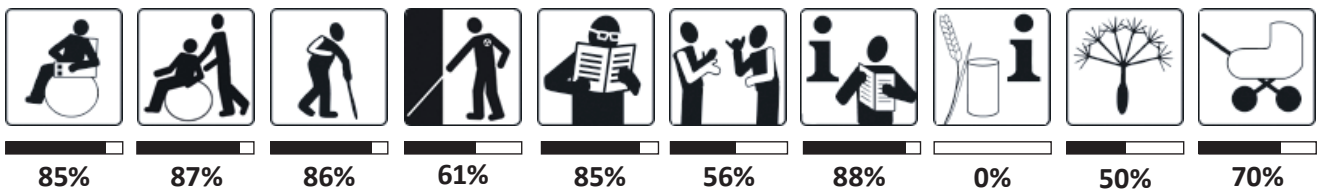
Orpheumgasse 8

8020 Graz

T +43 316 8008-9000

grazer@spielstaetten.at

<https://spielstaetten.buehnen-graz.com>



Das Grazer Orpheum liegt zentral in Graz auf der rechten Muruferseite und hat bei Künstler*innen und Fans weltweit einen geradezu legendären Ruf. Ursprünglich wurde es im Jahr 1899 als Varietétheater eröffnet. Das Haus hat Seele und Flair wie kaum ein anderes. Es ist eine Allround-Location mit klassischer Theaterbühne. 2016 wurde das Haus behutsam renoviert und technisch auf den neuesten Stand gebracht. Vielfalt wird im Orpheum großgeschrieben, ob bei der Ausstattung als auch im Programm des traditionsreichen Hauses. Es gibt einen Großen Saal und das Orpheum Extra (Kleiner Saal).

ERREICHBARKEIT ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Bitte benutzen Sie den Routenplaner der Verbundlinie Steiermark:

<https://verkehrsauskunft.verbundlinie.at/>

Freie Fahrt: Das Ticket für das Orpheum gilt als gratis Fahrkarte auf allen Linien des Verkehrsverbundes Steiermark! Die Aktion gilt 3 Stunden vor bis 7 Stunden nach Vorstellungsbeginn. <https://www.buehnen-graz.com/freiefahrt/>

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- Es gibt einen öffentlichen barrierefreien Parkplatz gleich vor dem Gelände
- **Die Kassa ist nicht barrierefrei** - wir empfehlen die Karten vorher online zu bestellen
- Die Geschoße sind mit dem Lift erreichbar
- In jedem Geschoß gibt es ein barrierefreies WC
- Die Bestuhlung ist flexibel, beim Ticketkauf Rollstuhl bitte angeben
- Für Menschen mit Behinderung, eingetragene Begleitpersonen, Kinder und Jugendliche gibt es eine Ermäßigung
- Partnerhunde sind willkommen (am besten mit Anmeldung)
- akustischer Alarm, **kein optischer Alarm**
- Evakuierungskonzept für Menschen mit Behinderung vorhanden
- Sanitätsraum vorhanden (**Durchgangsbreite 83 cm**)
- Auf der Website der Spielstätten Graz kann man alle Bereiche des Orpheums virtuell ansehen (360 Grad Rundgang).

INFORMATIONEN FÜR ROLLSTUHLFAHRER UND PERSONEN MIT MOBILITÄTSBEEINTRÄCHTIGUNG

PARKEN

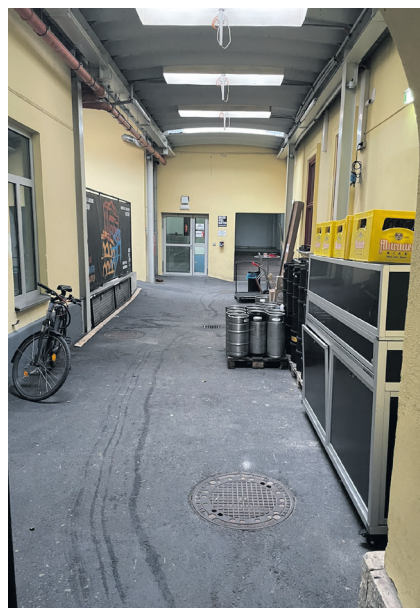
- **keine eigenen Parkplätze beim Orpheum**
- 1 öffentlicher Behindertenparkplatz in der Orpheumgasse
- **die nahe Tiefgarage hat keine ausgewiesenen Behindertenparkplätze**
- Parken auch in der Kurzparkzone rund um das Orpheum möglich

WEGE AUSSERHALB UND EINGANG

- Weg schwellenlos, mind. 150 cm breit, gut berollbar (Asphalt)
- Quergefälle max 2%, Längsgefälle max. 6%
- **Schranken zwischen Weg und Orpheumsgelände vorhanden, nicht kontrastreich markiert**
- Weg ausreichend beleuchtet, **nicht überdacht**
- Der Haupteingang ist auch der barrierefreie Eingang.
- Eingang leicht auffindbar, überdacht
- **Tür schwer zu öffnen, Türschließer** (Brandschutztür); Je nach Veranstaltung stehen die Türen offen
- zweiflügelige Drehflügeltür, Durchgangslichte des Gehflügels 77 cm;
- einseitige Türschwelle < 3 cm
- auf Öffnungsseite der Tür Anfahrbereich von mind. 200 x 150 cm, auf Schließseite mind. 150 x 120 cm
- auf beiden Seiten der Tür neben dem Türdrücker seitlicher Anfahrbereich von mind. 50 cm
- Glastür, Türöffnungsseite gekennzeichnet
- Türgriffe in Normhöhe (85 - 110 cm)
- Schmutzfangmatte/Gitterrost gut berollbar



Haupteingang



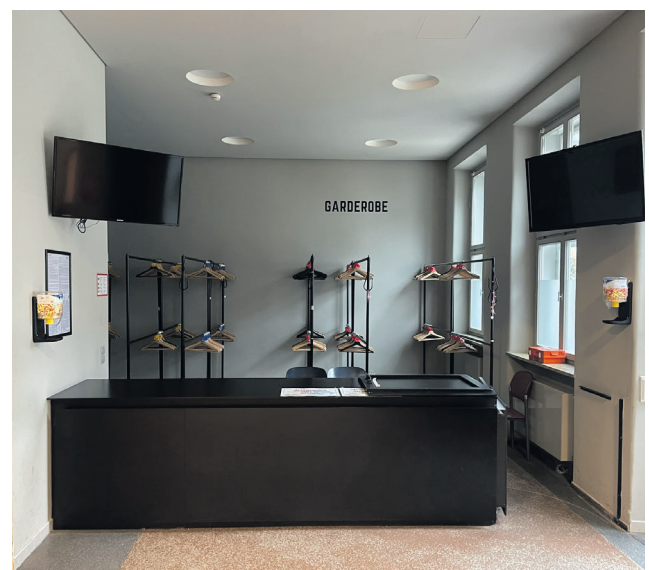
Alternativer Zugang zu vorderen Plätzen

FOYER MIT KASSA, GARDEROBE UND BAR

- alles schwellenlos erreichbar
- **Kassenschalter nicht barrierefrei nutzbar**
- **bei Kassa kein abgesenkter Platz von max. 85 cm (Schalter 117 cm hoch), nicht unterfahrbar**
- **Sicht- und Sprechkontakt zwischen Person im Rollstuhl und Ansprechperson nicht möglich**
- vor der Kassa Bewegungsfläche von mind. 150 x 150 cm **wegen Handlauf nicht vorhanden**
- **Durchgangsbreiten 80 cm** (Norm mind. 90 cm)
- Bankomat- und Kreditkartengerät in 80 - 110 cm Höhe nutzbar
- keine Sitzmöglichkeiten im Eingangsbereich vorhanden
- im Foyer genügend Platz für Rollstuhlfahrer
- Ablagehöhe bei Garderobe auf Höhe von max. 85 cm, Garderobe wird von Personal entgegengenommen
- **Garderobe nicht unterfahrbar**
- Theke der Bar **115 cm hoch** (Norm max. 85 cm), **nicht unterfahrbar**
- vor der Bar Bewegungsfläche von 150 x 150 cm gewährleistet
- **nur Stehtische mit Barhockern vorhanden**
- Trinkhalme verfügbar
- **Tür ins Freie mit 3 cm Schwelle**



Bar



Garderobe

**LIFT INS PARTERRE UND IN DAS 1. OG
 (Balkon, Logen, Orpheum Extra)**

- befindet sich gleich neben der Garderobe
- vor Ein- und Ausstieg mind. 150 x 150 cm Bewegungsfläche
- Türlichte mind. 90 cm, Lichtschranken auf max. 100 cm Höhe
- Fahrkorbgröße mind. 110 x 140 cm
- keine abwärtsführende Treppe vor Schachttür
- Druckknöpfe befinden sich in unmittelbarer Nähe der Lifttür
- Notruf- und Befehlstaster in Normhöhe
- Positionsanzeige im Fahrkorb zwischen 1,60 und 1,80 m über dem Boden
- Handlauf vorhanden

WEGE INNEN

- Wege mind. 120 cm breit, frei von Hindernissen
- am Ende des Weges und bei Richtungsänderungen gibt es eine Bewegungsfläche von mind. 150 cm Durchmesser
- Durchgangsbreiten fast immer mind. 90 cm, außer zum Sanitätsraum (**nur 83 cm**)
- Bodenbelege überall rutschhemmend und fest verlegt
- Wege nicht frei von Stufen, aber mit Lift und Rampen umfahrbar
- **es gibt keinen Orientierungs- oder Fluchtplan vor Ort**
- sehr guter Orientierungsplan im Internet (360 Grad Rundgang)
- Beschilderungen gut ausgeleuchtet, mit ausreichend großer Schrift
- barrierefreie Bereiche mit Symbolen gekennzeichnet
- im 1. Stock gibt es 2 gekennzeichnete Verweilplätze für Rollstuhlfahrer mit Notglocke und Gegensprechanlage



Verweilplätze in Notfällen (1. Stock)



Lift

GROSSER SAAL

- bei den Zugangstüren zum Saal gibt es im Parterre **Schwellen von 2 cm Höhe**
- beim Zugang zum Balkon und zu den Logen **Schwelle von 2,5 cm**
- je nach Bestuhlung gibt es bis zu 4 Rollstuhlplätze (in der 3., 11. und 15. Reihe im Parterre und auf der Galerie)
- Um zu den vorderen Plätzen im Parterre zu gelangen (**Stufen im Zuschauerraum!**), muss man den Weg außen am Saal vorbei nehmen (links oder rechts). **Dieser hat ein Gefälle von bis 13%.**
- Um das Gefälle zu umfahren, kann man auch den alternativen Eingang außen um das Gebäude herum wählen (auf der linken Seite).
- Kennzeichnung des Rollstuhlplatzes nur auf Galerie (Kennzeichnung im Parterre aufgrund flexibler Bestuhlung nicht möglich)
- Gangbreite von 120 cm zur Erschließung dieser Plätze vorhanden
- Mindestbreite der Rollstuhlplätze 100 cm, Mindestdiefe 120 cm
- auf ebener Fläche, freie Sicht zur Bühne
- neben Rollstuhlplatz Sitzplatz für ev. Begleitperson
- barrierefreier Ausgang und barrierefreies WC in der Nähe
- **keine Sitze mit erweiterter Beinfreiheit**



Großer Saal



Eingang Großer Saal, barrierefreie Ebene hinten (hier unbestuhlt)



Rollstuhlplätze Balkon



Treppe und Zugang barrierefreies WC EG

TREPPE (in das 1. OG mit Balkon, Logen und Orpheum Extra)

- über Lift umfahrbar
- Stufen geradläufig, max. 16 cm hoch, alle Stufen gleich hoch
- mind. 120 cm breit, mind. 30 cm tief
- Podest nach max. 20 Stufen
- beidseitige Handläufe, in 85 - 90 cm Höhe
- Handläufe durchlaufend, sicher umgreifbar
- Handläufe werden an beiden Enden der Treppe mind. 30 cm weitergeführt

BARRIEREFREIES WC (im EG links)

- separat angeordnet (unisex)
- Bewegungsfläche von 150 x 150 cm im WC-Raum vorhanden
- **am Weg zum WC gibt es ein Gefälle von 8%**

WC-Tür

- Drehflügeltür, mind. 80 cm Durchgangslichte, keine Schwelle
- leicht zu öffnen, kein Türschließer
- Tür geht nach außen auf und ist im Notfall von außen entriegelbar
- auf Öffnungsseite der Tür Anfahrbereich von mind. 200 x 150 cm, auf Schließseite mind. 150 x 120 cm
- auf beiden Seiten der Tür neben dem Türdrücker seitlicher Anfahrbereich von mind. 50 cm
- Türgriffe (kein Dreh-, Knauf- oder Muschelgriff) in Normhöhe (85 - 110 cm)
- **auf Schließseite kein horizontaler Türzuziehgriff**

WC

- WC von rechts befahrbar, auf dieser Seite mind. 90 cm Platz zum Anfahren
- vor der WC-Schale mind. 120 cm Platz zum Anfahren
- Abstand der Vorderkante des WCs zur Rückwand mind. 65 cm
- WC 46 - 48 cm hoch, Rückenstütze vorhanden
- beidseitige waagrechte Haltegriffe, auf Anfahrseite aufklappbar
- Stützklappgriff leicht bedienbar und sicher befestigt
- zusätzlich lotrechter Haltegriff



Barrierefreies WC EG

- **lichter Abstand der waagrechten Haltegriffe 77 cm**
 (Norm 65 - 70 cm), Oberkante 75 - 85 cm
- Haltegriffe ragen mind. 15 cm über die Vorderkante des WCs hinaus
- Stützklappgriff ragt max. 20 cm in den Raum, wenn er hochgeklappt ist
- Papier vom WC aus sitzend erreichbar (Rollenhalter am Stützklappgriff)
- Spülung in Normhöhe, vom WC aus sitzend erreichbar
- Notglocke vorhanden, Notruf führt zur Brandmeldezentrale
- Notglocke vom WC aus sitzend erreichbar und vom Boden aus in einer Höhe von max. 35 cm über dem Boden erreichbar

Waschbecken

- vor dem Waschbecken **weniger als 150 x 150 cm Bewegungsfläche**, jedoch mind. 120 x 120 cm
- freie Höhe unter Waschbecken mind. 70 cm, Oberkante 80 - 85 cm hoch, Tiefe Norm
- Waschtisch auf einer Breite von 100 cm unterfahrbar
- Flachputzsiphon, Siphon aus Kunststoff oder mit Porzellan geschützt
- Einhebelarmatur, Abstand der Armatur zum vorderen Rand des Waschtisches 20 - 35 cm

Sonstiges

- Spiegel hängt hoch, ist jedoch gekippt
- Bedienebene von Ausstattungsgegenständen (Papier-, Seifenspender etc.) in 80 - 120 cm Höhe
- Abfalleimer mit einer Hand bedienbar

ORPHEUM EXTRA (IM 1. OG)

- über Lift erreichbar
- Zugang schwellenlos
- alle Sitzplätze auf der selben Ebene
- flexible Bestuhlung, Rollstuhlplätze können überall eingerichtet werden (v.a. in der ersten Reihe)
- **Bar: nicht unterfahrbar; Theke höher als 85 cm**



Orpheum Extra - Eingang



Orpheum Extra - Saal



Orpheum Extra - Bar

BARRIEREFREIES WC (IM 1. OG LINKS)

- mit Lift barrierefrei erreichbar
- separat angeordnet (unisex)
- Bewegungsfläche von 150 x 150 cm im WC-Raum vorhanden

WC-Tür

- Drehflügeltür, mind. 80 cm Durchgangslichte, keine Schwelle
- leicht zu öffnen, kein Türschließer
- Tür geht nach außen auf und ist im Notfall von außen entriegelbar
- auf Öffnungsseite der Tür Anfahrbereich von mind. 200 x 150 cm, auf Schließseite mind. 150 x 120 cm
- auf beiden Seiten der Tür neben dem Türdrücker seitlicher Anfahrbereich von mind. 50 cm
- Türgriffe (kein Dreh-, Knauf- oder Muschelgriff) in Normhöhe (85 - 110 cm)
- **auf Schließseite kein horizontaler Türzuziehgriff**

WC

- WC beidseitig anfahrbar, auf beiden Seiten mind. 90 cm Platz zum Anfahren
- vor der WC-Schale mind. 120 cm Platz zum Anfahren
- Abstand der Vorderkante des WCs zu Rückwand mind. 65 cm
- WC 46 - 48 cm hoch, Rückenstütze vorhanden
- beidseitige waagrechte Haltegriffe, beide aufklappbar
- Stützklappgriffe leicht bedienbar und sicher befestigt
- **lichter Abstand der waagrechten Haltegriffe 56 - 67 cm** (Norm 65 - 70 cm), Oberkante in 75 - 85 cm Höhe
- Haltegriffe ragen mind. 15 cm über die Vorderkante des WCs hinaus
- Stützklappgriffe ragen max. 20 cm in den Raum, wenn sie hochgeklappt sind
- Papier vom WC aus sitzend erreichbar (Rollenhalter am Stützklappgriff)
- Spülung in Normhöhe, vom WC aus sitzend erreichbar
- Notglocke vorhanden, Notruf führt zur Brandmeldezentrale
- **Notglocke nicht vom WC aus sitzend erreichbar**, da sie sich im Rücken befindet
- Notglocke vom Boden aus in einer Höhe von max. 35 cm über dem Boden erreichbar

Waschbecken

- vor dem Waschbecken mind. 150 x 150 cm Bewegungsfläche
- freie Höhe unter Waschbecken mind. 70 cm, Oberkante 80 - 85 cm hoch, Tiefe Norm
- Waschtisch auf einer Breite von 100 cm unterfahrbar
- Flachputzsiphon, Siphon aus Kunststoff oder mit Porzellan geschützt
- Einhebelarmatur, Abstand der Armatur zum vorderen Rand des Waschtisches 20 - 35 cm

Sonstiges

- Spiegel hängt hoch, ist jedoch gekippt
- Bedienebene von Ausstattungsgegenständen (Papier-, Seifenspender etc.) in 80 - 110 cm Höhe
- Kleiderhaken in max. 120 cm Höhe
- Abfalleimer mit einer Hand bedienbar
- Wickeltisch vorhanden



Barrierefreies WC 1.OG



Barrierefreies WC 1.OG

INFORMATIONEN FÜR BLINDE UND SEHBEHINDERTE PERSONEN

WEGE AUSSERHALB UND EINGANG

- **kein taktiles Bodenleitsystem**
- Zugang ausreichend beleuchtet, **nicht überdacht**
- Gehwegsbegrenzungen sind mit dem Blindenstock leicht wahrnehmbar
- freie Höhe unter Schildern mind. 220 cm
- **Schranken zwischen Weg und Orpheumsgelände vorhanden, nicht kontrastreich markiert**
- Eingang leicht auffindbar, überdacht
- **Tür schwer zu öffnen, Türschließer** (Brandschutztür)
- Glastür, ausreichend kontrastierend markiert
- Türöffnungsseite gekennzeichnet
- Türgriffe in Normhöhe (85 - 110 cm), heben sich kontrastierend von anderen Bauteilen ab

FOYER MIT KASSA, GARDEROBE UND BAR

- **nicht taktil auffindbar**
- Kassenschalter hebt sich kontrastierend von Umgebung ab
- blendfrei und dem Nutzungsbereich entsprechend beleuchtet
- **kein taktile Umgebungsplan vorhanden**
- Garderobe wird von Personal entgegengenommen
- Bar mit Stehtischen und Barhockern

LIFT INS PARTERRE UND IN DAS 1. OG (BALKON, LOGEN, ORPEHUM EXTRA)

- befindet sich gleich neben der Garderobe
- Beschriftung der Bedientasten groß genug, auch Anzeigen gut lesbar
- **keine taktile Geschoßkennzeichnung**
- Druckknöpfe befinden sich in unmittelbarer Nähe der Lifttür
- Druckknöpfe innen und außen **nicht mit erhabener Schrift**, innen jedoch in Braille
- **Druckknopf für Gebäudeausgang nicht hervorgehoben**
- **Betätigen der Druckknöpfe wird nicht hörbar bestätigt**
- beim Ankommen des Lifts in der Haltstelle **kein hörbares Signal**
- **keine hörbare Ansage im Lift**
- Handlauf vorhanden

WEGE INNEN

- frei von Hindernissen
- **es gibt keinen Orientierungs- oder Fluchtplan**
- **kein taktils Leitsystem**
- Durchgangshöhen von mind. 210 cm
- Bodenbeläge heben sich visuell kontrastierend von anderen Bauteilen ab
- Beleuchtung ausreichend und entspricht dem Nutzungsbereich
- Beschilderungen gut ausgeleuchtet, mit ausreichend großer Schrift
- **Raumbeschriftungen und Kennzeichnungen nicht taktil**
- **Informationen nicht im 2-Sinne-Prinzip (visuell/taktil, visuell/akustisch)**

GROSSER SAAL

- **Zugang nicht taktil**
- Saal blendfrei und gleichmäßig beleuchtet
- **keine hörbaren Informationen während der Vorstellung**

TREPPE (in das 1. OG mit Balkon, Logen und Orpheum Extra)

- über Lift umfahrbar
- Stufen geradläufig, max. 16 cm hoch, alle Stufen gleich hoch
- mind. 120 cm breit, mind. 30 cm tief
- Podest nach max. 20 Stufen
- beidseitige Handläufe, in 85 - 90 cm Höhe
- Handläufe durchlaufend, sicher umgreifbar
- Handläufe werden an beiden Enden der Treppe mind. 30 cm weitergeführt
- frei aufragende Enden der Handläufe werden nach unten oder seitlich weggeführt und gegen Unterlaufen mit dem Blindenstock gesichert
- Handläufe heben sich kontrastreich vom Hintergrund ab
- An- und Austrittsstufe **nicht farblich kontrastierend gestaltet**
- vor der abwärts führenden Treppe **kein taktils Aufmerksamkeitsfeld**

BARRIEREFREIE WCS (im EG und 1. OG, jeweils auf der linken Seite)

- separat angeordnet (unisex)
- am Weg zum WC im EG gibt es ein Gefälle von bis zu 8%
- **keine taktilen Bodenleitlinien zum WC**

WC-Tür

- Drehflügeltür, leicht zu öffnen, kein Türschließer
- Türdrücker in Normhöhe, hebt sich kontrastierend von angrenzenden Bauteilen ab
- WC-Tür geht nach außen auf, im Notfall von außen entriegelbar

WCs

- Notglocken vorhanden, Notruf führt zur Brandmeldezentrale
- Notglocke im EG vom WC aus sitzend erreichbar, **im 1. OG nicht (Notglocke im Rücken)**
- Notglocken vom Boden aus in einer Höhe von max. 35 cm über dem Boden erreichbar
- Notglocken visuell kontrastierend gestaltet, **nicht taktil erfassbar**
- Ausstattungsgenstände heben sich visuell kontrastierend von Umgebung ab

INFORMATIONEN FÜR HÖRBEHINDERTE UND GEHÖRLOSE PERSONEN

- **keine induktive Höranlage** an der Abendkasse, jedoch Papier und Stift zum Kommunizieren vorhanden
- auf Raumakustik im Saal wird geachtet
- **keine Induktionsanlage im Saal**
- **keine Vorstellungen mit Untertiteln**
- **keine Informationen im 2-Sinne-Prinzip vor Ort (visuell/taktil, visuell/akustisch)**, es gibt jedoch viele Zusatzinformationen im Internet
- Lift: Betätigen der Druckknöpfe innen und außen wird sehbar bestätigt, auch Notruf wird sichtbar bestätigt

INFORMATIONEN FÜR ALLERGIKER

- keine staubanfälligen Teppiche und Polstermöbel vorhanden

Stand: Dezember 2024, alle Angaben ohne Gewähr

Quelle: http://www.bereit-fuer-barrierefreiheit.eu/de/Betriebe/?xt=CEDOSCheckResults&xtMethod=showDataset&cat_id=1610&tobj_id=3178

Fotos: Bühnen Graz, Bühnen Graz – Johannes Seidl, Lupi Spuma